

zugestellt durch Post.at

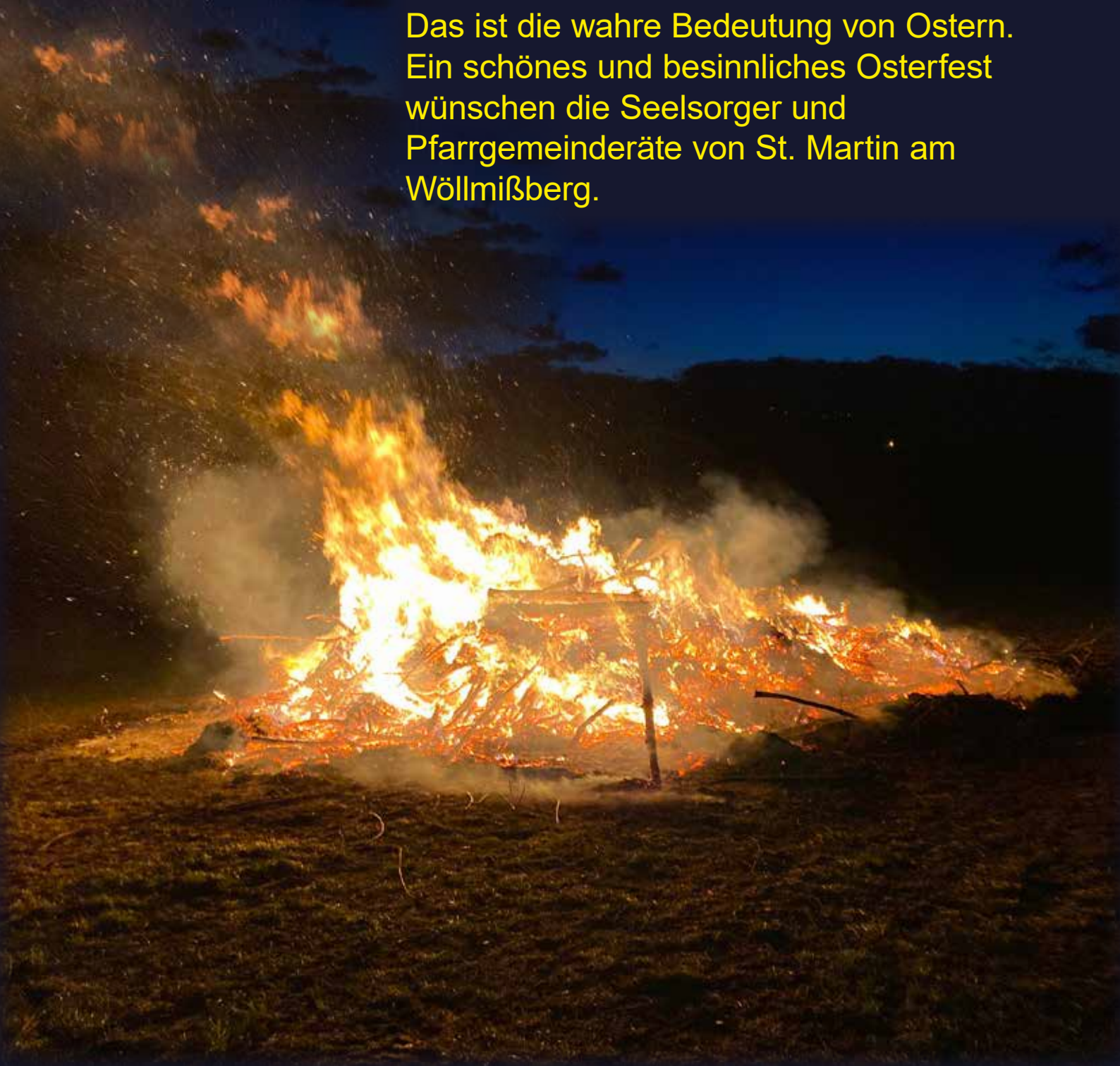
Nachrichten aus der Pfarre St. Martin am Wöllmißberg

Ausgabe 86 - Ostern 2023

Pfarramtliche Mitteilungen

Hoffnung, Liebe und Vergebung.

Das ist die wahre Bedeutung von Ostern.
Ein schönes und besinnliches Osterfest
wünschen die Seelsorger und
Pfarrgemeinderäte von St. Martin am
Wöllmißberg.



Neuer Pfarrer

Der Pfarrgemeinderat und die KirchenbesucherInnen begrüßten den Leiter unseres Seelsorgeraumes Voitsberg, **Martin Trummler**, am Sonntag, 13. November 2022, sehr herzlich in unserer Pfarre. Er ist für uns kein Unbekannter, war er doch schon als Kaplan im Pfarrverband Voitsberg (St. Martin, Edelschrott, Pack, Modriach, Hirschegg) bei uns und für tätig. Der PGR St. Martin überreichte ihm ein kleines Präsent zur Begrüßung.

Am 9. Februar 2023 übernahm er offiziell laut bischöflichem Dekret als Pfarrer unsere Pfarre. Sein Vorgänger **Gerald Krempf** bleibt uns als „Teampfarrer“ erhalten und wir freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit!

Bei der PGR-Sitzung am 3. März war Martin Trummler als Pfarrer anwesend und konnte den PGR St. Martin kennenlernen. Die Vorsitzende **Zilli Wagner** und der Vorsitzende des Wirtschaftsrates, **Horst Gspurning**, erklärten die Abläufe und Tätigkeiten innerhalb der Pfarre. Auch die finanzielle Situation wurde genau erläutert.

Mit seiner umgänglichen Art und seinem Humor bereicherte Pfarrer Trummler das gemütliche Zusammensein nach der PGR-Sitzung. Es war für uns auch eine Ehre, mit Martin Trummler auf dessen runden Geburtstag anzustoßen und überreichten ihm einen kleinen Geschenkkorb. Wir wünschen unserem neuen Pfarrer auf diesem Weg noch einmal alles Gute und freuen uns auf ein gutes Miteinander.

PGR Horst Gspurning

Ein herzliches DANKE

- Christine Wiedner und Margret Gspurning für das Binden vom Adventkranz.
- Martin Gspurning, Margret Gspurning und Doris Kalcher für die Spende des Christbaumes, das Aufstellen und Schmücken.
- Nadja Skupa und Renate Formeier für die Durchführung der Sternsingeraktion.
- allen SternsingerInnen, die das schöne Sammelergebnis von € 2.432,00 für die Mission erreichen konnten sowie allen Eltern, SpenderInnen, FahrerInnen, BegleiterInnen und für die Verköstigung.
- Angelika Holzer für die Mitgestaltung der Kinderkrippenfeier.



Gratulationen

Zum Geburtstag

Jänner - März 2023

Maria Riedl	88 Jahre
Mathilde Pöschl	80 Jahre
Franz Brunner	86 Jahre
Maria Nestler	85 Jahre
Johann Kalcher	87 Jahre
Josefa Brunner	85 Jahre
Josefa Pucker	100 Jahre



Geistliches Wort

Zu den schönsten Darstellungen der Auferstehung gehören die Ikonen der Ostkirche. Den Mittelpunkt vieler dieser Ikonen bildet eine offene Tür, durch die Jesus schreitet. Es wird aber dabei nicht dargestellt, wie Jesus aus dem Grab heraussteigt, sondern wie er zu den Toten hinabsteigt und die Tür der Unterwelt aufbricht und Adam und Eva an der Hand nimmt und aus dem Kerker der Unterwelt befreit. Dahinter steht die Überzeugung, dass die eigentliche Auferstehung Jesu ein Geheimnis bleibt und nicht dargestellt werden kann. Man kann davon sozusagen kein Bild malen, aber man kann und will die Auswirkungen der Auferstehung Jesu zeigen, nämlich: Der Auferstandene befreit die Menschen, die im Tod gefangen sind.

Von der Auferstehung Jesu erzählen uns auch die vier Evangelien. Bei Lukas und Johannes kommen Frauen zum Grab Jesu und sehen, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Bei Matthäus tritt ein Engel auf, der ihnen den Stein vom Grab wälzt. Und der Evangelist Markus berichtet von drei Frauen, die sich Sorgen machen, wer ihnen den Stein vom Grab wegwälzen könnte, damit sie den Leichnam ihres verstorbenen Herrn die letzte „Ehre“ erweisen und salben können.

Wer wird uns den Stein vom Grab wegwälzen? Das war die sorgenvolle Frage der Frauen am Ostermorgen. Die Osterevangelien verkünden uns: Als die Frauen zum Grab kommen, sehen sie, dass der Stein

schon weggewälzt war. Das Grab Jesu ist offen. Die Sorgen, die sie sich darüber gemacht haben, waren gar nicht nötig.

Das Osterfest verkündet uns die Freude der Auferstehung: Gott hat das Grab Jesu geöffnet und ihn von den Toten auferweckt. In der Taufe haben wir Anteil bekommen an seiner Auferstehung.

Das bedeutet: Gott, unser Vater im Himmel, hat auch mein Grab bereits geöffnet. Ich brauche mir keine Sorgen und Ängste zu machen, was mit mir nach dem Tod geschieht, denn Jesus hat meine Hand ergriffen, um mich aus dem Grab zu befreien.

Das sagt auch der Apostel Paulus, wenn er vom neuen Leben, das Christus uns schenkt. Das Grab, in das unser irdischer Leib einmal hineingelegt wird, ist offen. Aber auch die vielen kleinen Gräber des Alltags, in die wir uns selber oft hineinmanövrieren, indem wir böse Gedanken schüren und Taten setzen, durch die wir uns das Leben oft zur Hölle machen, bleiben nicht unausweichlich unsere letzten Möglichkeiten. Der Glaube kann uns da herausführen.

Lassen wir uns von Christus an der Hand nehmen, wie es in den Ikonen dargestellt ist. Er kann uns aus unseren Gräbern befreien, zum Segen für uns selber und unseren Mitmenschen. Möge die Freude des Glaubens unser ganzes Leben prägen.

Ein frohes, gesegnetes und friedvolles Osterfest!

*Ihr Team-Pfarrer
Gerald Krempf*



Caritas & Du
Wir helfen.

Öffnen Sie Tür & Herz!



Unterwegs für Menschen in Not

Zusammen helfen - Haussammlung 2023

AT34 6000 0000 0792 5700
www.caritas-steiermark.at/haussammlung

Caritas & Du

Auch dieses Jahr sind von März bis Ende Mai viele HaussammlerInnen in den steirischen Pfarren unterwegs. Jeder einzelne Beitrag zählt und schenkt dort Hoffnung, wo Menschen am Rande der Existenz stehen. Ihre Spende ermöglicht:

- Beratung und finanzielle Unterstützung für Menschen in akuter Not (auch direkt im Seelsorgeraum Voitsberg);
- eine warme Mahlzeit im Marienstüberl;
- Zuflucht und Hilfe für Kinder und deren Mütter in Notsituationen;
- und viele weitere Hilfsangebote der Caritas Steiermark...

Sternsingeraktion

Dieses Jahr konnten wir wieder allen Haushalten von St. Martin unseren Segen fürs neue Jahr überbringen. Es war uns eine große Freude. Ein herzliches Danke an die Kinder, die so fleißig und mit viel Spaß dabei waren. Bedanken möchten wir uns bei Renate Formayer fürs Einstudieren der Lieder und die Stärkung zwischendurch. Danke an Michaela Holzer und Markus Holzer fürs Begleiten der Könige und beim Buschenschank Formeier fürs gute Mittagessen sowie Sandra Pichler für den tollen Abschluss mit Jause und Getränken, Spiel und Spaß. Herzlichen Dank an all unsere Bürgerinnen und Bürger für die großzügigen Spenden.

Unsere Könige waren: Sophie Nestler, Sofia Schnidar, Leon Schnidar, Kevin Schnidar, Sebastian Pichler, Janic Kaiser, Moritz Holzer und Maximilian Skupa.

20-C+M+B-23



Erstkommunionvorbereitung

Am 17. Jänner trafen sich die Erstkommunikationskinder im Pfarrhof St. Martin. Mit viel Eifer und jeder Menge Spaß wurden die Einladungen für die Familien gestaltet. Die Kinder konnten das Ergebnis mit Stolz präsentieren.

Am 27. Jänner 2023 wurde bei Familie Kilian gemeinsam Brot gebacken.

Es ist nicht selbstverständlich, dass der Tisch mit ge-

nügend Essen gedeckt ist. Darum kann man vor den Mahlzeiten ein Dankeschön sagen, oder ein kleines Gebet sprechen.

Durch die gemeinsamen Vorbereitungstreffen steigt die Vorfreude von Lara Fähnrich, Tobias Viktor Lueger, Sophie Nestler, Sebastian Pichler, Sofia Silke Schnidar, Emma Schönegger und Kilian Arthur Steiner auf die Erstkommunion am 4. Juni 2023.



Firmvorbereitung

Unsere Firmlinge 2023 stellen sich vor:



Marie Gratz. Besonders freut sie sich über gute Noten und gutes Essen, die Freizeit verbringt sie gerne mit Familie und Freunden. Marie möchte einmal Polizistin werden.



Gregor Liebmann. Freizeit bereitet ihm die größte Freude. Diese Freizeit nützt er gerne zum Spielen von Fußball. Sein Berufswunsch ist noch offen.



Alexandra Ofner freut sich über gute Erfolge in der Schule. Die Freizeit verbringt sie gerne mit Freunden und Sport. Über ihren zukünftigen Beruf denkt sie noch nach.



Sophia Schörgi kann sich über Geschenke und Moped fahren besonders freuen. Ihre Freizeit verbringt sie gerne mit ihrer Freundin Marie. Welchen beruflichen Weg sie einschlagen wird, weiß sie noch nicht genau.



Jakob Spenger. Auch er freut sich über Geschenke und Zeit mit seinen Freunden. In seiner Freizeit fährt er gerne Rad, sieht fern oder spielt am Computer. Sein Berufsziel ist es, Landmaschinenmechaniker zu werden.



Vanessa Weihsmann liebt Pferde und das Reiten. Damit und mit dem Zeichnen verbringt sie ihre freie Zeit besonders gerne. Später möchte sie Tierärztin werden.



Katharina Wiedner freut sich besonders über ihre Tiere. Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten mit der Familie. Ihrer Liebe zu Tieren entsprechend sieht sie sich zukünftig als Landwirtin.




Herzliche Einladung zum Ostergottesdienst

Am: Sonntag, 9. April 2023

Um: 8:30 Uhr

Ort: Pfarrkirche
St. Martin am Wöllmißberg


 ostkirchgemeinde
 wöllmißberg

Wir danken Dir, Herr Jesus Christ,
 dass Du für uns gestorben bist
 und hast uns durch Dein teures Blut
 gemacht oer Gott gerecht und gut.
 Und schöpfen droun die Zuversicht,
 dass Du uns wirst verlassen nicht,
 sondern ganz treulich bei uns steh'n,
 dass wir durchs Kreuz ins Leben geh'n.

gedruckt, Christoph Fischer,
 1518 - 1598

Firmvorbereitung

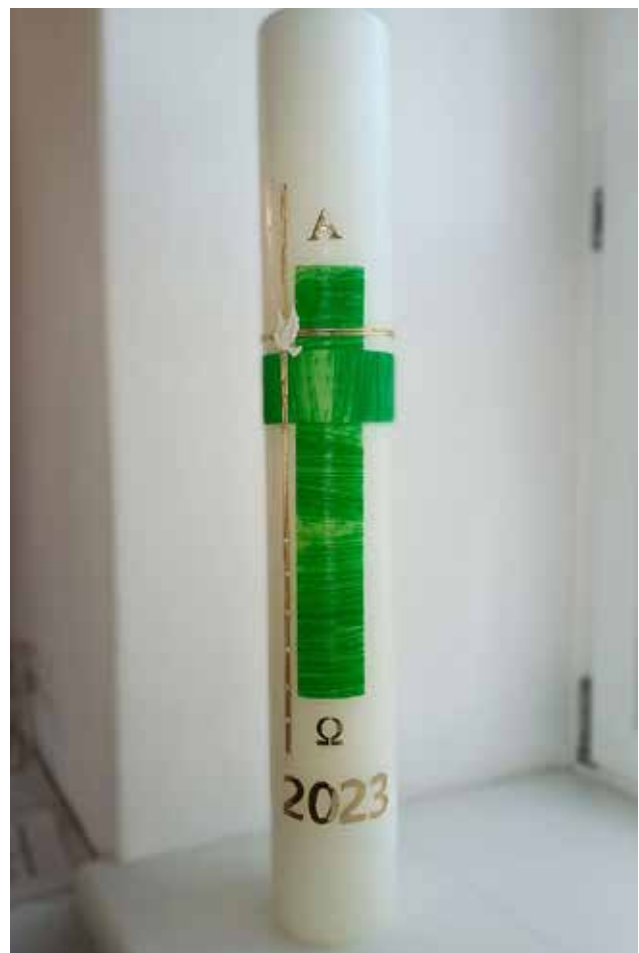


Am 2. April, **Palmsonntag**, laden die Firmlinge nach der Messe zu einem Basar ein. Die dabei gesammelten Spenden werden für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt. Unter anderem gibt es auch Mehlspeisen zum Mitnehmen.

Die **Osterkerze** wurde wie alljährlich von den Firmlingen gestaltet. Sie wird vor der Kirche am Feuer entzündet und in die dunkle Kirche getragen. Die Kerzen, die alle Anwesenden mitbringen, werden durch das von der Osterkerze ausgehende Licht entzündet. Die schönste Liturgie im ganzen Kirchenjahr - Feuer und Licht dominieren die Feier der Osternacht: Lumen Christi - das Licht Christi. Was in der Kirche beginnt, wird von der Landjugend beim Heizen des gewaltigen Osterhaufens fortgesetzt.



Bilder von der Osternacht im Vorjahr



Pfarrliche Termine

02.04.2023: Palmsonntag

Palmweihe am Dorfplatz, 8:30 Uhr, anschl. Einzug in die Kirche mit echtem „Palmesel“.



06.04.2023: Gründonnerstag

Messe in Edelschrott, 19:00 Uhr.

07.04.2023: Karfreitag

Feier vom Sterben des Herrn, 15:00 Uhr, Pfarrkirche von St. Martin.

08.04.2023: Karsamstag

Feuerweihe, 8:00 Uhr.

Osterspeisensegnungen:

Gleiche Orte und Zeiten wie im Vorjahr

12:00 Uhr	Lais Peter – vgl. Langmann
12:45 Uhr	Vallent-Kreuz
13:15 Uhr	Göri-Kapelle
13:45 Uhr	Kailbauer-Kreuz
14:15 Uhr	Wendl-Kapelle
14:45 Uhr	Pfarrkirche St. Martin a. W.
15:15 Uhr	Sagwölkart-Kreuz

Osternachtsfeier, 19:00 Uhr.

09.04.2023: Ostersonntag

Heilige Messe, 8:30 Uhr.

10.04.2023: Ostermontag

Emmausgang von Edelschrott nach St. Hemma, 6:30 Uhr. Keine Messe in St. Martin.

16.04.2023: Frühlingssingen; Hl. Messe, 9:00 Uhr.

07.05.2023: Florianisonntag; Hl. Messe, 8:30 Uhr und Muttertagsfeier.

21.05.2023: Firmung in St. Martin, 10:00 Uhr.

28.05.2023: Pfingstsonntag. Festmesse, 8:30 Uhr.

29.05.2023: Pfingstmontag. Keine Hl. Messe.

Maiandacht beim Buschenschank Formeier, 14:00 Uhr.

04.06.2023: Erstkommunion, 8:30 Uhr.

08.06.2023: Fronleichnam, 8:30 Uhr.

17. - 18.06.2023: 150 Jahre Ortsmusik St. Martin am Wöllmißberg.

18.06.2023: Hl. Messe mit Bischof Wilhelm Krautwaschl, 10:00 Uhr.

09.07.2023: Pfarrfest St. Martin; Hl. Messe mit Prozession, 10:00 Uhr. Anschließend Pfarrfest.

12.08.2023: Feuerwehrfest mit Hl. Messe, 10:00 Uhr.

15.08.2023: Mariä Himmelfahrt

15.10.2023: Erntedankfeier

Standesbewegungen

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Matthias FORMEIER

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Johanna PUSTER (92), Maria ZENZ (89), Ida BRUNNER (65), Johann MÜNZER (76), Karl KLUG (70) und Maria Tschakl (85)



Segnung der Osterspeisen

+ Segne dieses Brot, die Eier und das Fleisch und sei auch beim österlichen Mahl in unseren Häusern unter uns gegenwärtig. Lass uns wachsen in der brüderlichen Liebe und in der österlichen Freude und versammle uns alle zu deinem ewigen Ostermahl, der du lebst und herrschest in alle Ewigkeit. +

